

DER BISCHOF VON TRIER
03. AUG. 2021
R 07/08/2



Wolfgang Ipolt
Bischof von Görlitz

Görlitz, 3. August 2021

Hochwürdigster Herr Bischof, lieber Stephan,

in den letzten Wochen der Flutkatastrophe war ich mit meinem Gedanken und Gebeten oft in Eurem Bistum und bei den betroffenen Menschen.

Als ein Zeichen unserer Solidarität, insbesondere mit den Familien, wollen auch wir als kleines Bistum einen symbolischen Beitrag zur Hilfe leisten und überweisen auf Euer vom Bistum eingerichtetes Konto in den nächsten Tagen einen Betrag von 5000,- €.

Wir wollen Euch damit zeigen, dass wir an die Brüder und Schwestern denken, die vieles oder gar alles verloren haben und erbitten für sie vor allem auch die nötige innere Kraft aus dem Glauben und Hoffnung auf einen neuen Anfang.

In Verbundenheit grüßt Dich und die von der Flut betroffenen Mitchristen herzlich

Dein

+ *Wolfgang Ipolt*
Bischof

S.E. Bischof
Dr. Stephan Ackermann
Liebfrauenstr. 1
54290 Trier



DR. STEPHAN ACKERMANN
BISCHOF VON TRIER

09.08.2021

Herrn Bischof
Wolfgang Ipol
Carl-von-Ossietzky-Straße 41/43
02826 Görlitz

Sehr geehrter Herr Bischof, lieber Wolfgang,

von Herzen danke ich Dir für Deinen guten Brief vom 3. August 2021 und die damit verbundene Geste der Solidarität des Bistums Görlitz mit den Menschen, die Mitte Juli unter anderem in einigen Regionen des Bistums Trier von einer schlimmen Flutkatastrophe getroffen wurden!

Ich weiß das Zeichen Eurer Unterstützung sehr zu schätzen und denke, dass der von Dir zur Verfügung gestellte Betrag nicht „nur“ ein Symbol ist, sondern konkret an einigen Stellen Hilfe leisten kann.

Gerne lege ich Dir auch das Schreiben bei, das ich vor kurzem an die Christen im Bistum Trier gerichtet habe. Es gibt etwas von dem wieder, was ich selbst in persönlichen Gesprächen und Begegnungen wie auch in vielen Berichten erfahren habe und mir dabei durch Kopf und Herz gegangen ist.

Nochmals vielen Dank und liebe Grüße – bis bald
Dein

+ Stephan